

# REZENSION

## „STAAT, RECHTSSTAAT, EUROPÄISCHE UNION“

**Das Schulfach Politik ist schwer zu unterrichten, ohne dass man immer wieder auf Verständnisschwierigkeiten seitens der Schüler:innen trifft. Immer wieder gibt es Fachbegriffe, die Schüler:innen nicht kennen und nicht verstehen. Dabei gibt es viele, die behaupten, dass Politik eines der wichtigsten Fächer in der Schule sei, damit Schüler:innen in ihrem späteren Leben wissen, wen sie wählen wollen, wie das deutsche Rechtssystem funktioniert, welche politischen Bündnisse, Organisationen, Unionen usw. es gibt. Schüler:innen sollen also befähigt werden, am politischen Leben teilzunehmen.**

**Der Atticus Verlag veröffentlichte im Jahre 2023 das Buch „Staat, Rechtsstaat, Europäische Union“, um politische Fragen zu beantworten und Schüler:innen dabei zu helfen, ein Grundlagewissen aufzubauen.**

Das Sachbuch „Staat Rechtsstaat Europäische Union“, welches im Jahre 2023 vom Atticus Verlag veröffentlicht und von Detlev Schild geschrieben wurde, befasst sich auf insgesamt 96 Seiten mit den Grundlagen des Schulfachs Politik, indem es die verschiedensten Begriffe erklärt und dem Leser verständlich macht.

Insgesamt ist das Büchlein in drei Teile gegliedert.

Im ersten Teil erläutert der Autor was ein Staat ist, welche unterschiedlichen Staatsformen es gibt und erklärt dabei genauer die Demokratie. Im zweiten, darauffolgenden Teil beginnt Detlev Schild mit einem Überblick zu den rechtlichen Themen. Er macht den Leser:innen unter anderem deutlich, was unter der Gewaltenteilung zu verstehen ist und wie die Verfassung und die Grundrechte aufgebaut sind. Im dritten und letzten Teil folgt die Erklärung von zwischenstaatlichen Beziehungen, wovon die Europäische Union noch einmal genauer beschrieben und erläutert wird. Das Buch ist sehr verständlich für Schüler:innen geschrieben. Dies liegt vor allem an vielen verschiedenen Abbildungen oder Merkkästen, die das zuvor Erklärte noch einmal zusammenfassen. Zudem sind die wichtigsten Begriffe nochmals besonders hervorgehoben. Die Ableitungen vom lateinischen und altgriechischem, wie zum Beispiel die Erläuterung von „ius soli und ius sanguinis“ (S.10) geben dem Leser zudem einen guten Einblick darüber, woher die Begriffe kommen. Des Weiteren ist das Buch sehr übersichtlich unterteilt, so bekommt der Lesende die Fachwörter, die benötigt werden, um das Erklärte zu verstehen, im Vorhinein erklärt.

Im Allgemeinen hat das Büchlein viele Unterteilungen, die einerseits sehr sinnvoll sind und zur Verständlichkeit beitragen, andererseits können diese die Leser:innen aber auch stellenweise verwirren. Die Leser:innen werden mit einer großen Fülle von Fachwissen konfrontiert, was dem ein oder anderen ohne Vorkenntnisse überfordern kann.

Außerdem ist das Buch nicht besonders spannend geschrieben, so dass man sich nicht immer dazu motiviert fühlt, weiterzulesen. Ein gewisses Grundinteresse an der Materie schadet also nicht, um dranzubleiben. Da das Buch nur 96 Seiten lang ist, kann jeder selbiges gut bewältigen.

Das Thema selbst ist gut umgesetzt. Detlev Schild erklärt die Themen sinnvoll und so, dass man sich das Wichtigste merken kann. Zudem hat das Buch eine sehr gute Struktur, man kann es auch als Nachschlagewerk benutzen, um noch einmal nur einzelnen Begriffen nachzuforschen. Insgesamt lernt man beim Lesen des Buches viel und verbessert auf jeden Fall sein Allgemeinwissen. Zudem eignet es sich meiner Meinung nach auch für den Gebrauch im Unterricht. Das Buch ist empfehlenswert für alle Schüler:innen. Selbst Leute, die sich gut mit den Themen auskennen, können ihr Wissen vertiefen.

**Simeon Schreiner, 9F**